

#### Wer oder was steckt dahinter:

Martin Mollay - Seit mehr als 10 Jahren biete ich, mit viel Freude Überlebenstrainings an. Ziel war es immer auf die Vielfalt und die Reichtümer unserer Natur hinzuweisen und sie sinnvoll zu nutzen.

Eines Tages kam mir die Idee, ein Stück Natur wieder mehr in den urbanen Raum bringen zu wollen. So entschloss ich mich kurzer Hand, nach Zustimmung der Stadtregierung, mit der Pflanzung von Obstbäumen auf öffentlichen Grünflächen zu beginnen.

### Das Ziel:

Eine direkte Bezugsherstellung zu gesunder Nahrung aus dem lokalen Umfeld zu schaffen - vielleicht eines Tages sogar eine Art "Obst"-Autarkie für die Stadt oder sogar ein ganzes Land zu erlangen.

Weitere Aspekte...

Generationsübergreifend - jetzt einen Baum zu setzen, der im Regelfall auch noch in 100-200 Jahren stehen kann, zeigt das Potenzial einer lebendigen Verbindung mit den kommenden Generationen

Krisensicher - aktives Handeln führt zu mehr Lebensqualität, denn nur gemeinsam können wir bestehen (Nahrung und Wasser - als Grundrecht aller Lebewesen)

Stadtklima - neben dem wunderschönen Erscheinungsbild und dem guten Duft von Blüten und Früchten, wird natürlich auch Feinstaub gebunden und das Klima nachhaltig verbessert.

Lehrreich - schon bei der ersten Pflanzaktion mit einer Schulklasse im Stadtpark wurde sichtbar wie wichtig für uns der Bezug zur Natur ist - selbst einen Baum zu pflanzen, diesen bei der Entwicklung begleiten zu können, ist eine Bereicherung für Jeden!

Potenzial - gemeinsames ernten, verarbeiten und feiern kommen wir wieder mehr zusammen und erfreuen uns des Lebens:)

## Partner der Obststadt











MARTIN MOLLAY +43 650 25 26 266 - info@obststadt.at WWW.Obststadt.at





Zur Verfügung gestellt von www.simplify.de

www.obststadt.at

# WIR "SETZEN" EIN ZEICHEN

Stellen wir uns vor, wir leben in einer Stadt in der alles blüht, auf den Bäumen die besten Früchte wachsen die für alle frei zugänglich sind. Diesem erstrebenswerten Vorhaben stellt sich die Initiative "Obst-Stadt" in Kooperation mit der Gemeinde Wiener Neustadt und vielen engagierten Schulen, Privatpersonen und Firmen.



Fruitmap - Standorte der Bäume - www.obststadt.at



Infotafeln sollen zum richtigen Umgang anregen.

## Ein kleiner Auszug über die Obststadt im Einsatz



Hier wird fleißig mit Grasschnitt "gemulcht". Es gibt dem Baum nicht nur Nährstoffe sondern verhindert auch gleich das Austrocknen des Bodens.

Mit ein paar Europaletten und einer Noppenfolie lassen sich tolle Hochbeete bauen. Errichtet wurden sie von **Phönix**, dem zweiten Arbeitsmarktservice.





Gemeinsam, haben wir es geschafft, bislang über 300 Bäume im städtischen Raum zu setzen.

Pflanzen - Düngen - Gießen...

Hier wird aktiv an einer Trocken-steinmauer gebaut. Schön zum ansehen und bietet Schutz für Igel, Eidechsen und andere Kleinstlebewesen.





# Wie kann ich unterstützen?

- Spende einen Baum oder werde Pate
   Für einmalig 50 Euro bekommst du deinen
   eigenen Baum. (Anmelden: www.obststadt.at)
- Hilfe beim Bäume setzen und gießen
  Nach dem Motto "Viele Hände schnelles Ende"
  freuen wir uns über jede Art der Unterstützung!
- Teile dich mit
   In Zeiten der digitalen Welt scheint dies ein
   leichtes zu sein einfach via Facebook und Co.
- Mache dein eigenes Projekt
   Werde Projektleiter in deinem Umfeld
   (dein Viertel, Schulen, Kindergärten, usw.).
   Wir unterstützen wo immer es geht!



### Spenden an:

Bank: Raika Wiener Neustadt
IBAN: AT47 3293 7000 0063 2521

BIC: RLNWATWWWRN

Zweck: Obststadt